

# Tunnel kommt bei Steiner SP nicht gut an

An der jüngsten Parteiversammlung der SP Stein am Rhein äusserten sich die Teilnehmer kritisch zur Idee einer Bahnunterführung an der Kaltenbacherstrasse. Zuerst sollen der Bedarf und mögliche Alternativen abgeklärt werden.

**Thomas Martens**

STEIN AM RHEIN. Der Kanton Schaffhausen und die Stadt Stein am Rhein rechnen angesichts der anhaltenden Siedlungsentwicklung auf der Südseite der Steiner Bahnlinie mit einer weiteren Zunahme des Strassenverkehrs am Bahnübergang. So könnte sich mit einer vollständigen Ausnutzung der Bauzonen der durchschnittliche tägliche Verkehr am Bahnübergang von heute knapp 6500 Fahrzeugen in den kommenden 15 bis 20 Jahren auf rund 9500 pro Tag erhöhen, was bei Schliessung der Barriere lange Rückstaus zur Folge haben könnte.

Um den Verkehrsfluss sicherzustellen, kam schon vor einigen Jahren die Idee einer Unterführung auf. Derzeit wird das Vorprojekt für ein solches Bauwerk erarbeitet, und es werden die möglichen Umleitungsrouten während der Bauzeit geprüft. Dazu hat der Kantonsrat mit dem Budget 2022 einen Planungskredit von insgesamt 680000 Franken gesprochen (die SN berichteten).

Nun hat die SP Stein am Rhein anlässlich ihrer jüngsten Parteiversammlung das Thema diskutiert. Dabei habe gegenüber dem Unterführungsvorhaben eine «deutlich sichtbare Skepsis» geherrscht, teilte die Partei gestern mit. Es sei klar geworden, dass sich die Teilnehmer der Parteiversammlung eindeutig für eine vorgängige seriöse Bedarfsabklärung und vor allem für eine prioritäre Prüfung und Entwicklung von Alternativmassnahmen aussprechen.

«Das Vorprojekt wurde in Auftrag gegeben, obwohl bis jetzt keine abschliessende Auswertung der SBB-Massnahmen zur Reduktion der Barrierschliesszeiten vorliegt», schreibt die SP Stein am Rhein. Das Abwarten solcher Abklärungen wäre nicht zuletzt auch deshalb sinnvoll, weil die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) für rund sechs Millionen Franken eine neue Zugsabfahrtsregelung eingeführt hat, welche die Schliessungszeiten der Barriere bereits heute merkbar reduziert habe. Die SP Stein am Rhein würdigt aber, dass die kantonale Baudirektion immerhin auch den Auftrag erhalten habe, allfällige Alternativen zu einer Unterführung zu prüfen.

## Alternative Massnahmen vorgestellt

An die Parteiversammlung wurde der Steiner Architekt und Planungsfachmann Jörg Jucker eingeladen, um einen von ihm entwickelten Alternativvorschlag, den er auch bereits bei der kantonalen Baudirektion deponiert hat, vorzustellen und zu erläutern. Dieser Vorschlag zeige neue Möglichkeiten in der Verkehrsführung auf, welche der SP Stein am Rhein zur Reduktion von Stauwirkungen geeignet erscheinen. Dabei gehe es im Wesentlichen um eine Verflüssigung des Verkehrs auf den bestehenden Strassen und damit um Massnahmen, welche nur verhältnismässig geringe bauliche Aufwendungen erfordern würden.

Nach einer eingehenden Fragerunde und Diskussion bekamen die Teilnehmer die Möglichkeit, verschiedene Aussagen zum



Bevor am Bahnübergang an der Kaltenbacherstrasse in Stein am Rhein eine Unterführung projektiert wird, wollen Steiner SP-Mitglieder den Bedarf und Alternativen untersucht haben.

BILD THOMAS MARTENS

Unterführungsvorhaben und zum Alternativvorschlag mit je drei positiven und negativen Punkten zu bewerten. Die auf diese Weise vorgenommenen Meinungsäusserungen hätten insgesamt recht deutliche

Vorbehalte gegenüber einem Unterführungsbauvorhaben gezeigt, so die Partei. Eine sehr hohe Bewertung habe die Aussage erhalten, dass zuerst einmal die Ergebnisse der Verkehrszählungen abzuwarten sind. Obwohl noch keine Kostenschätzungen vorliegen, sei auch in Bezug auf die Kostenfrage der Alternativvorschlag klar favorisiert worden. Die Kosten für eine vergleichbare, kürzlich in Neuhausen realisierte Strassenunterführung habe bei rund 25 Millionen Franken gelegen, so die Partei. Eine Machbarkeitsstudie von 2018/19 hingegen weist eine Kostenschätzung von 12 bis 14 Millionen Franken auf.

Eine wesentliche Rolle gespielt habe bei den Bewertungen auch die Befürchtung, dass eine Unterführung mit schneller Durchfahrt mehr Verkehr anziehe, insbesondere auch über die Rheinbrücke. Als problematisch seien sodann auch die durch die Unterführung abgeschnittenen Strassen vermerkt worden, ebenso die dadurch entstehenden Schwierigkeiten für Bus und Postauto.

## Ja zu Vorlagen von Stadt und Kanton

Im Anschluss an das Unterführungsthema befasste sich die Parteiversammlung mit der kommunalen Vorlage zur Sanierung des Schulhauses Schanz. Dazu fasste die SP Stein am Rhein für die Abstimmung vom 12. März einstimmig die Ja-Parole. Zu den kantonalen Vorlagen, ITSH-Gesetz und Schulgesetz, wurde nach Vorstellung der Gesetzesvorlagen von der Steiner SP die Parole der Kantonalpartei (2-mal Ja) übernommen.

Anzeige



FR 03.03.  
**BALLNACHT**  
Ballsportarten und Musik



FR 17.03.  
**BLUES MAX TRIO**  
«Na also!» | Jazz, Musik-Satire

- 05.04. CHARLIE WINSTON [uk]
- 06.04. THE SUBWAYS [uk]
- 13.04. JEAN C. CHOLET // MATTHIEU MICHEL
- 14.04. VERONICA FUSARO [ch]
- 18.04. MIKE STERN BAND [us]
- 22.04. RUDE & REBEL SKA FEST



SA 04.03.  
**SINA**  
«Ziitsammläri» | Pop

SA 18.03.  
**URBAN MUSIC NIGHT**  
From the 90s till now | Afrobeats, Dancehall, Reggaeton, HipHop

- 04.05. PONY M. [ch]
- 05.05. SEVEN [ch]
- 15.05. JOHN SCOFIELD SOLO [us]
- 19.05. LES YEUX D'LA TÊTE [fr]
- 26.05. VALESKA STEINER & TRUMMER
- 03.06. NIK BÄRTSCH'S RONIN
- 01.12. NICOLE BERNEGGER [ch]

FR 10.03.  
**HOCH DIE HÄNDE, WOCHENENDE!**  
Party, Open Format



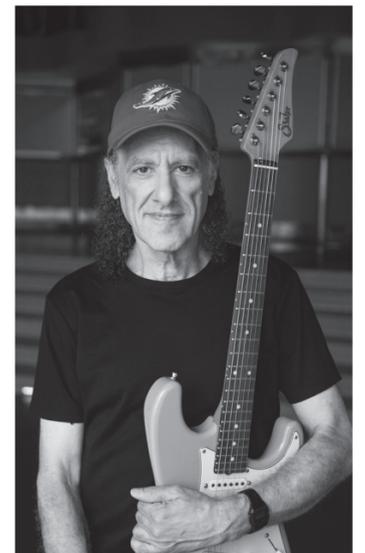
DO 23.03.  
**179 SEITEN STRESS**  
Lesung mit Andres Andrekson und Daniel Ryser



SA 11.03.  
**MÜSLÜM**  
«Popagenda Tour» | Pop



SA 25.03.  
**KABAKA PYRAMID**  
«The Kalling Europe Tour 2023» Reggae, Dancehall



DI 14.03.  
**SCOTT HENDERSON TRIO**  
«People Mover» | Jazz-Funk  
Support: Jeff Aug

FR 31.03.  
**PAAR BIER A D'SCHNORRE**  
Bierdegustation  
Anmeldung: bierdegu@kammgarn.ch